

Gemeinde Rosenow

Öffentliche Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rosenow

Sitzungstermin:	Montag, 10.02.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Freiwillige Feuerwehr Rosenow, Am Erlenbruch 1, 17091 Rosenow

Anwesend

Vorsitz

Norbert Stettin

Mitglieder

Nico Christofzik
Gerhard Rudolf Johannes Frenz
Sven Hacker
Ralf Hoffmann
Norman Rauthe
Dirk Stüber
Dana Ahlgrimm
Peter Laatz

Abwesend

Mitglieder

Sebastian Woyda
Sönke Andresen

entschuldigt
entschuldigt

Gäste:

- Frau Becker, „Deine Fernwärme“
- Eine Einwohnerin der Gemeinde

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Bekanntmachung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.12.2024
- 3 Informationen des Bürgermeisters
- 3.1 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Teil der letzten Sitzung vom 20.12.2024
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Rosenow 2025/GVRo/027
- 5.2 Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens "Gemeindestraßen - Straßenbeleuchtung Kastorfer Weg/ Am Rehagen" 2025/GVRo/028
- 6 Anfragen der Gemeindevertreter
- 7 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung vom 20.12.2024
- 2 Information des Bürgermeisters
- 3 Anfragen der Gemeindevertreter
- 4 Beschlussvorlagen
- 5 Sonstiges
- 6 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Bekanntmachung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Gemeindevertretung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Es sind 9 Mitglieder anwesend.

Im Anschluss erfolgt durch den Vorsitzende die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie die Bekanntgabe der Tagesordnung der Sitzung.

2 Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.12.2024

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die Niederschrift - öffentlicher Teil - der Sitzung vom 20.12.2024.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangener Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	9	9	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

3 Informationen des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister übergibt das Wort an Frau Becker von der Firma „Deine Fernwärme“, Erläuterungen zur Kommunalen Wärmeplanung der Gemeinde Rosenow
Ziel: bis Jahr 2045 CO²-Neutralität, in der Kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Rosenow wurden eine Bestandsaufnahme eine Wärmebedarfsermittlung, eine Zielsetzung und eine Umsetzungsstrategie erarbeitet. Frau Becker ging auf die einzelnen Ortsteile ein:
Rosenow: weiterer Ausbau des vorhandenen Nahwärmenetzes, vorhandene Biogasanlage muss dann mittels Windkraft unterstützt werden. Vorgesehen auf dem Gelände der OVVD, Ankauf Fernwärme zur Zeit zu teuer
Tarnow: ein neues Wärmenetz würde sich rechnen mit der Abwärme der OVVD, trotz 25 % Wärmeverlust. Finanzierung ist zu klären
Schwandt: Vorschlag Hackschnitzelwerk, ist aber teurer gegenüber einzelnen

Wärmepumpen

Luplow: Nahwärmenetz und Biogasanlage analog zu Rosenow möglich und kostengünstiger gegenüber einzelnen Wärmepumpen. Finanzierung ist zu klären

Voßfeld: Netz lohnt sich nicht, besser einzelne Wärmepumpen

Karlshof: eventuell interkommunale Zusammenarbeit mit Briggow, Abwärme der OVVD. Wenn nicht möglich dann besser einzelne Wärmepumpen

Die Nutzung von Wasserstoff als Brennstoff wurde bei der Planung außen vor gelassen, da Ankauf immer noch zu teuer.

In der nächsten Sitzung wird ein Beschluss dazu gefasst.

- Amtsausschuss: es wurde eine App vorgestellt, die parallel zum Amtsblatt funktionieren kann, Informationen könnten dann schneller veröffentlicht werden
Noch keine Entscheidung dazu
- HH-Planung der derzeit noch unvollständig, Beschlussfassung wird zur nächsten Sitzung angestrebt
- HH- Jahresabschlüsse: Gemeindevertreter Stüber und Christofzik haben die Jahresabschlüsse 2020 und 2021 geprüft, Fragen wurden in der Kämmerei beantwortet, Beschlüsse dazu in der nächsten GV-Sitzung
- Kosten der Verwaltung, Amt Stavenhagen: erneut gestiegen, seit 2021 um 30%. BGM äußert Unmut über diese Entwicklung, Mehrwert für die Gemeinde Rosenow ist nicht erkennbar. Rahmenbedingungen und gesetzliche Vorgaben sind aufgequollen
Positiv erwähnenswert ist die FFW-Verwaltung, dort wurden FM zur Beschaffung von Fahrzeugen eingeworben.
- Fördermittel: BGM wünscht Auskunft zum Vorgehen und Stand der FM-Abrechnungen Spielplatz Luplow, Kommunale Wärmeplanung → **Bauamt**
- Sportlerheim: es liegt noch keine Statik vor, Brandschutz- und Lärmschutzstellungnahme fehlen auch noch.
In Planung mit aufnehmen: Gebäude als Doppelnutzung auch als Notunterkunft im Katastrophenfall deklarieren.
- Karneval in Tarnow war gut besucht, Dank an alle Organisatoren
- Speicher Tarnow: Angebot Schallschutz der Fa. Weigang erbeten
- Örtliche Vereine: wurden gebeten die Veranstaltungspläne des Jahres 2025 vorzulegen
- Feuerwehr: Die Ausrichter des „Peene-Pokal“ suchen einen Veranstaltungsort zur Ausrichtung des Feuerwehrwettstreit in 3-jährigen Rhythmus. Der Sportplatz Rosenow wurde angefragt, die Gemeinde begrüßt das Vorhaben. Der Fußballverein wurde angefragt, Antwort steht noch aus.
Andere Veranstaltungsorte werden Faulenrost und Basedow sein, der Wettbewerb wechselt dann jährlich zwischen den drei Orten
- Feuerwehr: Hinweis des BGM: nur Rosenow ist FFW-Standort, die Ortsteile Luplow und Schwandt haben nur Fahrzeugstandorte/Lager/Garage
- Feuerwehr: BGM bittet die Wehr um Terminvorschlag und Organisation einer feierlichen Fahrzeugweihe für das neue FFW-Fahrzeug

- Feuerwehr: die bisher genutzte Fläche für Oster- und Halloweenfeuer liegt auf privaten Grund. Künftig gemeindliche Fläche nutzen, das Ablagern von Strauchschnitt u.A. seitens der Einwohner ist zu unterbinden → **Ordnungsamt**
- Gemeindearbeiter: eine Person wurde zeitlich befristet als Saisonkraft eingestellt
- „Roter Netto“: erster Spatenstich ist erfolgt, Vorhaben ist für viele Einwohner der Gemeinde erfreulich, es werden noch Arbeitskräfte gesucht
Zielstellung: Eröffnung im August 2025

3.1 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Teil der letzten Sitzung vom 20.12.2024

2024/GVRo/023 - Grundstücksangelegenheiten Aufhebung des Beschlusses 2023/GVRo/140 "Erwerb der Flurstücke 73/2 und 73/4 aus der Flur 3 der Gemarkung Rosenow"

2024/GVRo/024 - Grundstücksangelegenheiten Tausch einer Teilfläche von dem Flurstück 73/2 aus der Flur 3 der Gemarkung Rosenow gegen Teilflächen von den Flurstücken 82/1, 82/2, 82/3, 82/4 und 82/8 aus der Flur 3 der Gemarkung Rosenow

4 Einwohnerfragestunde

Parksituation vor dem betreuten Wohnen der AWO (ehem. Kita) Ecke Kastorfer Weg/Stavenhagener Straße:

Mitarbeiter der AWO und Besucher stellen ihre Fahrzeuge dauerhaft an der Straße ab. Kreuzungsbereich und Bushaltestelle werden eingeschränkt, Straße wird bei Gegenverkehr eingeschränkt. Bitte um Erlass Parkverbot, ggf. auch Halteverbot

BGM dazu: Zuständigkeit liegt bei der unteren Verkehrsbehörde, Anfrage wird über das → **Ordnungsamt** weitergegeben

Grundsätzlich stimmt die Gemeinde zu, dass diese Situation nicht so bleiben kann.

5 Beschlussvorlagen

5.1 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Rosenow

2025/GVRo/027

Beschluss:

Der Beschluss 2024/GVRo/019 – 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Rosenow – vom 20.12.2024 wird aufgehoben.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rosenow beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Rosenow.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangener Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	9	9	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.2 Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens "Gemeindestraßen - Straßenbeleuchtung Kastorfer Weg/ Am Rehagen"

2025/GVRo/028

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rosenow beschließt die Einleitung und Ausgestaltung des Vergabeverfahrens „Gemeindestraßen – Straßenbeleuchtung Kastorfer Weg/ Am Rehagen und stimmt der anschließenden Zuschlagserteilung durch den Bürgermeister zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangener Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	9	9	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

6 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Christofzik:

- Ebenfalls Parksituation vor AWO, äußert Unverständnis, dass die Gemeinde nicht allein entscheiden darf, Vorschlag AWO direkt anschreiben und um Stellungnahme bitten, Ausweichflächen zum Parken anbieten
- Straßenlicht: eine Leuchte in der Str. der Freundschaft, vor Haus Schröder defekt - **Bauamt**

Herr Frenz:

- Gedenkstein am Krügereich: wird im Rahmen des Geschichtsunterrichtes von der 6.

Klasse gereinigt und neu beschriftet, mit Unterstützung Fachpersonal, Materialkosten werden von der Gemeinde übernommen

- Wahlplakate: nach jeder Wahl ist zu beobachten, dass die Parteien sehr lange brauchen, bis Plakate von den Masten abgenommen werden.

Antrag auf generelles Verbot zum Aufhängen von Wahlplakaten in der Gemeinde Rosenow → **Ordnungsamt**

- Fahrzeuganhänger mit Werbung auf der Bushaltestelle in Rosenow, Stavenhagener Str., keine Genehmigung der Gemeinde Rosenow, Firm ist zur Entfernung aufzufordern → **Ordnungsamt**

Herr Hoffmann:

- Kleine Brücke im Park Tarnow ist fertig, Sanierung der großen Brücke erfolgt demnächst

Herr Stüber:

- Ausbesserung der Straßen im Gemeindegebiet ist immer noch nicht erfolgt. Der Auftrag war doch erteilt?! Auskunft zum Stand erwünscht → **Bauamt**

Herr Rauthe:

- Verkehrsrechtliche Anordnung: 30 km/h Zone an der Schmiede Schwandt, wie ist der Stand? → **Ordnungsamt**

BGM dazu: der BGM wünscht künftig bei Anträgen des Ordnungsamtes an die Untere Verkehrsbehörde ins „cc“ gesetzt zu werden → **Ordnungsamt**

- Beschilderung Spielplätze, gibt es dazu Vorschriften? → **RSP Ordnungsamt**
- neuer Transformator in Schwandt noch nicht angeschlossen, Kabel müssen noch verlegt werden, beachten: Wurzelwerk der Eiche (Naturschutz) darf nicht beschädigt werden.

7 Sonstiges

entfällt

Vorsitz:

Norbert Stettin

Schriftführung:

Britta Sandberg